

S a t z u n g

der Stadt Mahlberg (Ortenaukreis) über die Aufstellung
des Bebauungsplans

Darsbach II

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 8. Dezember 1983
den Bebauungsplan "Darsbach II" unter Zugrundelegung der
nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1, 2, 8, 9, und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der
Fassung der Novelle vom 18.8.1976 (BGBl. I. S. 2256, ber.
S. 3617),

§§ 1 bis 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der
Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I.
S. 1764),

§§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleit-
pläne sowie die Darstellung des Planinhalts (PlzVO) vom
30.7.1983 (BGBl. I. S. 833),

§ 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durch-
führung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juni 1961 (GBI. S. 208)

§ 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durch-
führung des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 30.1.1973
(GBI. S. 19),

§§ 3 Abs. 1, 7, 9, 16 und 111 Abs. 1 und 2 der Landesbau-
ordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 20. Juni 1972
(GBI. S. 351), (LBO),

§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der
Fassung vom 22.12.1975 (GBI. 1976 S. 1, ber. S. 408, 1977
S. 420).

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans "Darsbach II" ergibt sich aus den Festsetzungen im "zeichnerischen Teil" des Bebauungsplans.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Dem "zeichnerischen Teil" Maßstab 1:500
2. Den Bebauungsvorschriften

Beigefügt sind:

1. Eine Begründung
2. Ein Übersichtsplan Maßstab 1:25000

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mahlberg, den 9. Dezember 1983



Hehr, Bürgermeister

Bebauungsplan genehmigt
~~Änderungsplan~~

gemäß § 11 BBauG in Verbindung mit
§ 1 der 2. DVO der Landesregierung

Offenburg, den 27. DEZ. 1983



LANDRATSAMT
ORTENAUKREIS
— Baurechtsbehörde —